

# Stadtgespräch ZW

KW 52/2015



**SPD**

Zweibrücken



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, heute erscheint das Stadtgespräch der SPD zum letzten Mal in diesem Jahr. Deshalb möchte ich – genauso wie unser SPD-Landtagskandidat Stéphane Moulin – die Gelegenheit nutzen, Ihnen frohe und friedvolle Weihnachtsfeiertage zu wünschen. Damit verbinden möchten wir natürlich auch unsere besten Wünsche für das bevorstehende „Neue Jahr“ 2016 und wünschen dafür viel Glück und Gesundheit.

Das zu Ende gehende Jahr hat für unsere Stadt und unsere Region eine ganze Reihe neu anlaufender Projekte gebracht, die mit dazu beitragen, dass es sich bei uns auch in Zukunft gut leben und arbeiten lässt:

Mit Beginn der ersten Baumaßnahmen des Projekts „Stadt am Wasser“ stärken wir die Attraktivität unserer

Innenstadt. Mit Aufnahme von Zweibrücken in das Programm „Soziale Stadt“ werden wir nun auch das Augenmerk auf die Stadtteile legen. Nicht zuletzt mit der Stadt-Umland-Strategie stellen wir die richtigen Weichen für die Herausforderungen der Zukunft - und das nicht auf uns alleine gestellt, sondern in guter Abstimmung mit unseren Nachbarn in Zweibrücken-Land und Thaleischweiler-Wallhalben. Was bringt uns nun das neue Jahr. Neben den großen und kleinen politischen Herausforderungen wird es insbesondere auch darum gehen, dass unsere Region nach der Landtagswahl weiterhin gut und sozialdemokratisch in Mainz vertreten ist. Dafür arbeiten wir!

Es grüßt Sie herzlich,  
Ihr

**Kurt Pirmann**

Vorsitzender  
SPD-Stadtverband  
Zweibrücken

## Jusos weiter engagiert

Die „Flüchtlingspolitik“ ist derzeit in aller Munde. Die Medien berichten täglich über diese große Herausforderung. Neben den weltpolitischen Fragen die geklärt werden müssen, gilt es aber insbesondere mit ganz konkreten Hilfen in den Kommunen vor Ort zu helfen.

Die SPD hat hierzu ein eigenes Integrationskonzept entwickelt: Die Plätze in den Erstaufnahmeeinrichtungen wurden auf 16.000 erhöht und alle neu ankommenden Flüchtlinge werden innerhalb eines Tages registriert. Das Asylrecht wird konsequent umgesetzt; nicht Asylberechtigte werden zurückgeführt.

Viele Flüchtlinge aber werden lange bei uns in Rheinland-Pfalz bleiben. Sie sollen ein gleichberechtigter Teil unserer Gesellschaft werden. Genauso erwartet die SPD, dass sie die Werte unserer Gesellschaft anerkennen. Die Sozialdemokraten gehen diese Herausforderungen offensiv an. Mit mehr Investitionen in Kitas und Ganztagschulen, der Förderung des Arbeitsmarktes und bezahlbarem Wohnraum. Genauso wichtig ist das Erlernen der deutschen Sprache. Sprach- und Orientierungskurse stehen im Fokus der SPD.

Neben diesen politischen Fragestellungen dürfen aber die einzelnen Menschen und ihre Schicksale, insbesondere das vieler Kinder nicht vergessen werden. Auch in



Zweibrücken ist mittlerweile eine Vielzahl von Kindern und Jugendlichen aus Krisen- und Kriegsgebieten neu zu Hause. Sie können in der Regel nichts für ihre Situation. Deshalb ist wichtig, sie im ganz Alltäglichen zu unterstützen und ihnen Gelegenheiten der Integration zu ermöglichen. Sei es in Vereinen, beim Erlernen der Sprache oder dem Beginn einer „Schulkarriere“ in einem für sie fremden Land. Rheinland-Pfalz ist das Bundesland mit der höchsten Zahl an ehrenamtlich Engagierten. Die Hilfsbereitschaft gegenüber den Flüchtlingen enorm. Auch in Zweibrücken sind ganz viele Menschen in diesem Bereich engagiert. Darauf kann Zweibrücken stolz sein!

Die Jungsozialisten in der SPD (Jusos) haben sich aktuell gemeinsam mit anderen für die Flüchtlingskinder eingesetzt, um ihnen um den Nikolaustag eine Freude zu machen: Zusammen mit dem Patenschaftsnetzwerk

des Beirats für Migration und Integration sowie der VB Zweibrücken haben sie eine Nikolausfeier organisiert und unterstützt. Und tatsächlich hat der Nikolaus persönlich vorbei geschaut und für leuchtende Kinderaugen gesorgt. Die Jusos sind sich einig, dass dies nicht die letzte Aktion dieser Art gewesen sein soll. Ziel ist es dabei auch noch stärker den Kontakt zwischen „neuen“ und „alten“ Zweebriggern zu fördern.



## Erster Ausblick auf das neue Jahr

SPD lädt zum Neujahrsempfang in die Wine-Bar  
Gast: SPD-Fraktionsvorsitzender Alexander Schweitzer, MdL

Für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage wünscht die gesamte Zweibrücker SPD alles Gute und eine geruhige Zeit im Kreise von Familie und Freunden.

Das „Neue Jahr“ 2016 steht damit aber auch unmittelbar bevor und somit die Landtagswahl am 13. März 2016. Es geht darum die erfolgreiche Arbeit von Ministerpräsidentin Malu Dreyer fortzusetzen und unseren Wahlkreis weiterhin gut und sozialdemokratisch in Mainz zu vertreten. Dafür steht der SPD-Landtagskandidat Stéphane Moulin!

Um gemeinsam ins neue Jahr zu starten, einen Ausblick auf die wichtigen Themen für 2016 zu werfen lädt Stéphane Moulin gemeinsam mit der Zweibrücker SPD und dem bisherigen Landtagsabgeordneten Fritz Presl zu einem Neujahrsempfang ein. Um dabei den Blick auch über Zweibrücken hinaus zu richten kommt als Gast der Vorsitzende der SPD-Fraktion im Landtag, Alexander Schweitzer, MdL nach Zweibrücken.



Der Empfang findet am Sonntag, 3. Januar 2016 um 11 Uhr in der Wine-Bar (Hauptstraße 10, im ehemaligen „City-Outlet“) statt. Eingeladen sind alle Interessierten.

### Termine

■ Sonntag, 3. Januar 2016, 11 Uhr

Neujahrsempfang der SPD, Wine-Bar im „City-Outlet“

### Impressum

■ Herausgeber:

SPD-Stadtverband Zweibrücken  
Ritterstraße 9  
66482 Zweibrücken  
Tel. 0 63 32 / 7 51 65  
E-Mail info@spd-zweibruecken.info

■ Verantwortlich i.S.d.P.R.:

Stéphane Moulin